

# LERN ATELIER LUZERN

Jahresbericht  
2019/2020

## Inhalt

1	Bericht über Aktivitäten des Lernateliers Luzern	2
2	Personelle Veränderungen	4
3	Engagement von Freiwilligen	5
4	Öffentlichkeitsarbeit	6
5	Freunde und Freundinnen des Lernateliers	6
6	Finanzen	7
7	Ausblick	7
8	Dank	8
9	Adressen: Verein, Betrieb und Bankverbindung	9

## 1 Aktivitäten

Ein lebhafter Betrieb prägte das zweite Jahr des LernAtelier. Bis zu 35 Personen besuchten jeweils am Vormittag unser Angebot. Bisherige Lernende nahmen ihre Kollegen und Kolleginnen mit, Töchter und Söhne brachten ihre Eltern. Vereinzelt begannen auch soziale Institutionen geflüchtete Personen zu schicken, die ansonsten keinen Zugang zum Sprachunterricht hätten.

Die Lerngemeinschaft mit Lernenden aus verschiedenen Kulturen und Religionen mit unterschiedlichen Sprachen arbeiten zusammen unter der Leitung einer Lehrerin, mit Hilfe von Freiwilligen. Es wird Grammatik und Wortschatz gelernt, Texte verfasst, gelesen und korrigiert, vorgelesen und aufmerksam zugehört, voneinander erzählt oder die Aussprache geübt; es werden Prüfungssituationen simuliert und Sprachapps vorgestellt und empfohlen.

Die individuellen Lernbedürfnisse unterscheiden sich stark, besuchen doch AnalphabetInnen wie auch AkademikerInnen das LernAtelier. Diese heterogene Lerngemeinschaft hat zu einer stärkeren Strukturierung des Lernbetriebes geführt: am Alpha-Tisch können Lernende lesen und schreiben lernen, für lesekundige AnfängerInnen gibt es einen «Wortschatztisch», wo erste sprachliche Hürden überwunden werden. Je nach Niveau sammeln sich Lernende mit Sprachniveau A1, A2 und B1 an ihnen zugewiesenen Tischen und bilden zeitweise Lerngruppen.

Die Lernqualität kann jedoch nur durch die fortlaufende Unterstützung der Freiwilligen gesichert werden. Die meisten engagieren sich über eine längere Zeit, sind inzwischen auch vertraut mit dem Ablauf, den Lernunterlagen und den Lernenden und kennen deren Stärken und Schwächen.

Viele Lernende möchten auch ihre Erfolge wie auch ihre Probleme mit uns teilen. Zahlreichen Lernenden ist es im Verlaufe des Betriebsjahres gelungen, ins Brückenangebot des Kantons aufgenommen zu werden, eine Lehrstelle zu finden oder haben die Aufnahme in eine weitergehende Schule geschafft. Viele von ihnen behalten weiterhin Kontakt zum LernAtelier, um Unterstützung bei den Hausaufgaben oder vor Prüfungen zu erhalten.

Andere hingegen wurden gebremst durch einen negativen Asylentscheid. Da aus unterschiedlichen Gründen oft keine Rückkehr in ihr Heimatland möglich ist, der Kanton Luzern sie jedoch nur noch mit Nothilfe unterstützt, ist ihre Situation ungewiss und belastend. Sie müssen meist Schulen und Lernbetriebe verlassen und Ausbildung abbrechen. Viele von ihnen reichen einen Rekurs ein, bleiben jedoch über längere Zeit im Ungewissen. Sie wenden sich ans LernAtelier und suchen Anteilnahme und Hilfe in der belastenden Situation. Somit ist das LernAtelier für manche Geflüchtete nicht nur ein Ort des Lernens, sondern hat sich auch zu einer Anlaufstelle entwickelt, wo Freude und Leid geteilt werden kann.

### Lockdown März bis Juni 2020

Der Lockdown im März 2020 war auch für das LernAtelier eine Zäsur. Über Nacht musste der laufende Lernbetrieb eingestellt werden. Die Lernenden hatten in den Asylzentren oder WGs zu bleiben, waren oft isoliert und ohne Aussenkontakte. Um diese Isolation zu durchbrechen,

organisierte das LernAtelier verschiedene digitale Angebote, um den Lehrbetrieb weiter aufrecht zu erhalten.

#### Virtuelles Klassenzimmer

Ursi Rohrer entwickelten zusammen mit dem Freiwilligen Melk Blätter ein virtuelles Klassenzimmer, welches den Lernenden ermöglichte, per WhatsApp Lernmaterial zu beziehen und es auch korrigieren zu lassen. Bei Fragen zur Grammatik und generell der deutschen Sprachen konnten Lernende über das Telefon Unterstützung beanspruchen. Anfänglich hatten sich gegen 40 Lernende angemeldet. Regelmässig aktiv waren dann ca.20 Lernende.

#### Tandem

Um die Isolation zu durchbrechen, organisierte das LernAtelier zusammen mit HelloWelcome sogenannte Tandems. Dabei wendeten sich Freiwillige an Lernende, die sie bereits etwas besser kannten und bauten einen regelmässigen Kontakt auf, per Mail, WhatsApp oder telefonisch, um Gelegenheit zu bieten, regelmässig deutsch sprechen zu können.

#### Online-Zeitung

Um Lernende zu motivieren, neben Grammatikübungen auch aktiv eigene Texte zu selbstgewählten Themen zu verfassen, wurde ein Blog, d.h. eine Online-Zeitung gestartet. Auf diesem Wege wollten wir die Möglichkeit geben, diese Texte auch zu veröffentlichen.



Nach der Wiedereröffnung am 10. Juni mussten wir die Anzahl Lernenden im Lokal begrenzen. Der zur Verfügung stehende Raum der katholischen Kirche ist jedoch genügend gross, so dass bislang niemand zurückgewiesen werden musste. Angesichts der längeren Corona bedingten Schliessung verkürzte das LernAtelier dann die Sommerferien.

## 2 Personelle Veränderungen

Yaël Bornstein gab im Frühling 2020 die didaktische Leitung ab. Sie war Mitbegründerin und didaktische Leiterin des Lernateliers und hat das Konzept mitentwickelt wie auch das Lernmaterial aufgebaut. Begriffe, die das Konzept und die Kultur des Lernateliers prägen, wie „begleitetes Selbststudium“, „selbstverantwortliches Lernen“ und „Selbstmanagement und Selbstständigkeit“ stammen aus Yaëls Feder. Ohne Yaëls Initiative gäbe es das LernAtelier in seiner heutigen Form nicht. Das Team vom LernAtelier dankt Yaël für ihren wichtigen Beitrag zum Gelingen des Projektes. Bis auf weiteres wird Yaël weiterhin im Vorstand des LernAtelier aktiv sein.

Gabriele Tiemann das LernAtelier-Team ebenfalls verlassen, um ein umfangreicheres Pensum bei einer Sprachschule übernehmen zu können. Alle die Gabriele als Lehrerin erlebt haben, schätzten ihre ruhige und unterstützende Vorgehensweise. Ihr hohes fachliches Wissen wurde insbesondere auch von fortgeschrittenen Lernenden gesucht. Für diejenigen, die sich auf eine Prüfung vorbereiteten, war sie eine sichere Anlaufstelle. Das LernAtelier dankt Gaby für ihr Engagement

Neu hat das LernAtelier eine pädagogische Doppelleitung. Ursi Rohrer übernimmt zusammen mit Karin Caruso, die bislang als Springerin im LernAtelier tätig war, die Verantwortung für den Lernbetrieb. Die Verantwortung für Finanzen, Kommunikation und Organisation bleibt weiterhin bei Ursula Flury.



Ursi Rohrer, Ursula Flury, Karin Caruso (von links nach rechts)

### 3 Engagement von Freiwilligen

Hatte sich vor dem Lockdown über 22 Freiwillige engagiert, verzichteten aus unterschiedlichen Gründen einige Freiwillige danach auf ein weiteres Engagement, so dass die Unterstützung der Lernenden sich zurzeit auf ca. 16 Freiwillige verteilt.

In regelmässigen Abständen werden für die Freiwilligen Weiterbildungsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen durchgeführt oder das LernAtelier organisiert jeweils am Semesterende soziale Anlässe, an denen sich Lernende, Freiwillige und Lehrpersonen bei einem gemeinsamen Essen ungezwungen begegnen können. Corona bedingt können nun diese Anlässe, an denen jeweils über 50 Personen teilnahmen, nicht mehr durchgeführt werden. Weiterhin durchgeführt wird jeweils am Semesterende ein gemeinsames Essen der Freiwilligen.



#### Namen der Freiwilligen 2019/2020

Bisang Sarah, Bissig Fabienne, Blättler Melk, Bratoljic Franziska, Christen Rosette, Erdogan Emine, Genzoli Remo, Ghasemi Jakob, Heini Anya, Heimgartner Edith, Heeb Nadine, Hunkeler Judith, Käser Elisabeth, Lehner Hanspeter, Lingg Thomas, Marghitola Beat, Matter Tirza, Meier Martin, Obrist Ursula, Rymann Estelle, Schaffner Ralph, Schöpfer Ursi, Stanga Chiara, Tighi Minu, Villiger Esther, Von Allmen Marianne, Züger Ana, etc.

## 4 Öffentlichkeitsarbeit

Die meisten Lernenden werden über die Mund zu Mund Werbung auf uns aufmerksam. LernAtelier hat neu auch eine Homepage: [www.lernatelierluzern.ch](http://www.lernatelierluzern.ch) Damit wollen wir einen grösseren Kreis über unsere Angebote informieren. Um interessierte Geflüchtete und MigrantInnen in ihrer Muttersprache zu erreichen, ist der Haupttext in zahlreichen Übersetzungen aufgeschaltet. Die Homepage dient ebenfalls als Informationsplattform für Freiwillige des LernAtelier. Im Weiteren richtet sie sich an öffentliche Institutionen und private Hilfswerke sowie nicht zuletzt auch an mögliche Sponsoren, auf deren Beiträge das LernAtelier angewiesen ist.

**Deutsch lernen im begleiteten Selbststudium für Geflüchtete und MigrantInnen.**  
Das LernAtelier ist keine Schule. Sie entscheiden selber, was und wie schnell Sie lernen möchten. Zusammen mit anderen lernen Sie selbstständig unter Anleitung einer Lehrperson und mit Unterstützung von mehreren Freiwilligen. Das Selbststudium soll den Einstieg in den Schweizer Alltag erleichtern und den Zugang zum Berufsleben beschleunigen.

**Stufen A1 - C1 und Alphabetisierung**

- Grammatik
- Wortschatz erweitern
- Sprechen - Aussprache verbessern
- Texte schreiben
- Vorbereitung für Sprachprüfungen
- Lernen planen und üben
- Lesen und schreiben lernen

**Voraussetzungen**

- Freude und Motivation am Lernen
- Gutes Selbstmanagement und Selbstständigkeit
- Geduld und Ausdauer

**Wann:** Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00–12.00 Uhr  
**Beginn:** Jederzeit möglich, ohne Anmeldung  
**Wo:** LernAtelier Luzern, c/o HelloWelcome Kauffmannweg 9, 6003 Luzern  
**Kosten:** Der Besuch des LernAteliers ist gratis.

**Weitere Informationen:** → [info@lernatelierluzern.ch](mailto:info@lernatelierluzern.ch)

**Sponsoren des LernAteliers**

atDta | ALBERT KOECHLIN STIFTUNG | Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern | stiftung 2011 | menschenhilfe zur selbsthilfe | Paul Gröniger Stiftung | Walter Haefner Stiftung | Karl Huber, Sandhof | reformierte kirche luzern

## 5 Freunde und Freundinnen des LernAtelier

Seit der Eröffnung im August 2018 ist das LernAtelier sehr schnell gewachsen. Um den gesellschaftlichen, ideellen und finanziellen Rückhalt des LA zu stärken, gründete das LernAtelier im Sommer 2019 einen Freundeskreis, der seine Aktivitäten mitverfolgt und unterstützt, sei es finanziell, politisch, sozial oder in anderer geeigneter Weise. Die zusätzlichen finanzielle Ressourcen sollen es ermöglichen, Lernende, die ansonsten keine Unterstützung erhalten zu fördern, sei es mittels eines Sprachkurses, durch die Finanzierung von Schulmaterial oder weiteren geeigneten Massnahmen. Der Aufruf war erfolgreich. Innert kurzer Zeit erhielt das LernAtelier über Fr. 12'300.- Damit konnten wir bereits sechs motivierten Lernenden einen Sprachkurs ermöglichen, für andere stellen wir geeignetes Lernmaterial zur Verfügung.

## 6 Finanzen

Die laufenden Ausgaben des LernAtelier finanzieren sich ausschliesslich über privater Stiftungen. Insgesamt werden über 90 Prozent der Arbeit im Verein LernAtelier auf Freiwilligenbasis geleistet. Dazu gehören: Projektleitung, pädagogische Leitungsaufgaben, Administration sowie auch die Buchhaltung. Dazu kommt auch die Unterstützung der ca. 16 Freiwilligen, welche die Qualität des Lernprozesses erheblich erhöhen.

Kosten für die Miete entfallen, da die Katholische Kirche der Stadt Luzern die Räume gratis zur Verfügung stellt. Im Weiteren kann das LernAtelier die Infrastruktur des Flüchtlingstreffpunkts HelloWelcome mitbenutzen.

Der Verein LernAtelier erhielt im Geschäftsjahr 2019/2020 Unterstützungsbeiträge in der Höhe von Fr. 24'154.- Dem gegenüber stehen Ausgaben für Löhne, für Unterrichtsmaterial, Prüfungsgebühren, für Büro- und Verwaltungsaufwand, für Homepage und Werbung von Fr. 22'234.-

Die zweckbestimmten Beiträge der Gemeinnützigen Gesellschaft Luzern in der Höhe von Fr. 8'275.20 für die Übernahme von Fahrspesen in Härtefällen ermöglichte es zahlreichen Geflüchteten, das LernAtelier regelmässig zu besuchen. Dieser Fond wurde nicht vollständig ausgeschöpft und so bleiben für die künftige Übernahme von Abonnements im neuen Betriebsjahr Fr. 2'507.80.

Der Freundeskreis spendete Fr. 12'300.00. Damit wurden im vergangenen Betriebsjahr Sprachkurse und Lernmaterial für Geflüchtete in der Höhe von Fr. 3'866.00 finanziert.

Die Bilanzsumme beträgt Fr. 23'385.05, der Gewinn beträgt Fr. 8'785.95. Dieser Gewinn entspricht insgesamt den Spenden des Freundeskreises, welche im nächste Betriebsjahr zur spezifischen Unterstützung von Lernenden zu Verfügung stehen.

## 7 Ausblick

Ab September wird Elisa Müller als Lehrerin neu jeweils das LernAtelier am Mittwoch leiten. Sie verfügt über mehrjährige Erfahrungen mit Geflüchteten und wir freuen uns, dass sie beim LernAtelier mitmacht.

Angesichts der Corona Pandemie und dem anhaltend starken Interesse von Geflüchteten an unserem Angebot, haben wir eine Möglichkeit gesucht, die Anzahl Lernenden im Raum in HelloWelcome zu reduzieren. Die reformierte Kirche der Stadt Luzern stellt uns nun kostenlos an der nahen Morgartenstrasse die Zwitscherbar zur Verfügung.

Ab Herbst 2020 werden wir den Lernenden auch die Einführung in unser Zahlensystem sowie die Grundoperationen des Rechnens vermitteln.

Luzern, 10.10.2020

Ursula Flury Ruppen  
Präsidentin LernAtelier Luzern



## **8 Dank**

Wir danken folgenden Stiftungen und Personen für die finanzielle Unterstützung.

Albert Köchlin Stiftung, Luzern  
Gemeinnützige Gesellschaft Luzern  
Karl Huber, Sandhof  
Walter Haefner Stiftung, Zürich

Ev. Ref. Kirchengemeinde, Luzern  
Katholische Kirche Stadt Luzern  
HelloWelcome

Christen Rosette  
Däppeler Beat  
Fischer Monika  
GWF Luzern  
Heinz Stefan  
Jann Antonia  
Lehner Julia Martina  
Moser Miriam  
Noser Alma  
Peter Monique  
Ruppen Bigna  
Ruppen Leon  
Sgier Marianne

Für die Erstellung der Buchhaltung danken wir  
Marco Garbani, 8sam Treuhand GmbH, Luzern

Für die Fotos danken wir  
Hanspeter Lehner, Peter Lauth, Dany Schulthess, Minu Tghi

## **Verein LernAtelier Luzern**

Verein LernAtelier Luzern  
Sonnbühlstrasse 9 a  
6006 Luzern

Telefon 041 410 26 84  
info@lernatelierluzern.ch  
www.lernatelierluzern.ch

Bankverbindung  
Luzerner Kantonalbank  
Verein LernAtelier Luzern  
Konto 60 - 41 – 2  
CH58 0077 8208 7895 1200 1

### **Betrieb**

#### **Projektleitung**

Ursula Flury Ruppen  
Organisation, Kommunikation, Finanzen

#### **Pädagogische Leitung**

Yaël Bornstein (bis April 2020)  
Karin Caruso und Ursi Rohrer (ab Mai 20)  
Lernbetrieb, Weiterbildung

#### **Öffnungszeiten**

Montag, Mittwoch und Freitag von 9 – 12 Uhr

### **Vorstand**

#### **Präsidentin**

Ursula Flury Ruppen

#### **Kassiererin**

Yaël Bornstein

#### **Aktuarin**

Barbara Zumstein

#### **Vertretung HelloWelcome**

Luisa Grünenfelder

#### **Revisor**

Beat Däppeler, Luzern